

Jahresbericht 2025 Hobbygruppe: Der Boom geht weiter

Das Dienstagstraining blieb der zentrale Fixpunkt und wurde wie gewohnt mit drei Streckenvarianten geplant. Die angestrebten vier Gruppen konnten an vielen Terminen gebildet werden, was die Leistungsunterschiede gut abfederte. Die Teilnehmerzahlen lagen über die gesamte Saison hinweg im Bereich der Vorjahre. Der Boom geht also weiter und ist sicherlich auch ein Kompliment an die Streckenplaner und Guides.

Ergänzende Formate bereichern das Programm

Ergänzend haben sich die monatlichen 100⁺-Ausfahrten und die Gravel Rides weiter etabliert als feste Bestandteile unseres Programms. Beide Formate waren gut besucht und boten eine sinnvolle Ergänzung zum Dienstagstraining. Erstmals führten wir zudem einen Gravel-100er durch. Auch der VELO.zäme-Chat bewährte sich als effizientes Tool für spontane Ausfahrten und erweiterte die Aktivität über die offiziellen Termine hinaus. Hoffentlich nicht als einmaliges Event organisierte Romeo eine lange Bikerunde in die Tösstaler Hügel.

Der Höhepunkt des Jahres war die 4-Tagestour. Sie führte uns wieder einmal in den Schwarzwald mit Etappen rund um Titisee, Schluchsee, Höchenschwand, Todtnau, Freiburg und über Klassiker wie den Feldberg und den Kandel. Die Mischung aus langen Anstiegen, schnellen Waldstrassen, offenen Panoramen und verkehrsarmen Nebenrouten bot ideale Bedingungen für vier genussvolle Velotage. Dank der Teilnehmerzahl konnte alle drei Gruppen besetzt werden, so dass die meisten in der passenden Gruppe fuhren. Mich erreichte nur wenig Kritik, das obligatorische Meckern über die Steigungsprozent mal ausgeschlossen.

Stabsübergabe an Sander Taschi

Mit diesem Bericht endet meine sechsjährige Tätigkeit als «Touren-Obmann». Dass mir die Arbeit in dieser Funktion so viel Freude machte, war nur möglich dank den engagierten Leitern und dem VELO.zäme-Spirit, der aus Menschen, Zweirädern und gelben Tricots ein Peloton macht. Ich freue mich ausserordentlich, dass meine Nachfolge geregelt ist. Ich wünsche Sander viele engagierte Mitstreiter mit neuen Ideen für unsere sportlichen Abenteuer auf zwei Rädern.

VELO.zäme, Martin Preisig